

Einführung

Die vorliegende Installationsanleitung enthält Anweisungen zu Installation, Inbetriebnahme und Einstellungsverfahren. Ein Exemplar der Bedienungsanleitung erhalten Sie von Ihrer örtlichen Fisher-Verkaufsniederlassung oder Ihrem Verkaufsvertreter; es kann aber auch im Internet unter www.FISHERregulators.com eingesehen werden. Nähere Informationen finden Sie in:

Betriebsanleitung für Typ 289P, Form 5481, D102680X012.

DGRL-Kategorie

Dieses Produkt darf in den folgenden Kategorien der Druckgeräterichtlinie 97/23/EC als Sicherheitszubehör mit Druckgeräten verwendet werden. Es darf ferner unter Beachtung guter Konstruktionspraktiken gemäß der folgenden Tabelle außerhalb der Druckgeräterichtlinie eingesetzt werden.

NENNWEITE	KATEGORIE	FLÜSSIGKEITSTYP
DN 25 (1 Inch)	SEP	1

Technische Daten

Maximale Eingangs- und Ausgangsdrücke⁽¹⁾

3,4 bar (50 psig) über dem vom Überströmregler eingestellten Sollwert oder 7,6 bar (110 psig) (es gilt der jeweils niedrigere Wert)

Überströmsollwert- oder Gegendruckbereiche

0,69 bis 1,24 bar (10 bis 18 psig), 1,24 bis 2,07 bar (18 bis 30 psig) und 2,07 bis 6,9 bar (30 bis 100 psig)

Grenzwertprüfungsdruck

Alle druckbeaufschlagten Teile der Armatur wurden geprüft gemäß Richtlinie 97/23/EC - Anhang 1, Abschnitt 7.4

Temperaturbereiche⁽¹⁾

Nitril/Neopren: -40 bis 82°C (-40 bis 180°F)
Fluorelastomer: -18 bis 149°C (0 bis 300°F)

Installation



WARNUNG

Überströmregler dürfen nur von fachkundigem Personal installiert oder gewartet werden. Überströmregler müssen in Übereinstimmung mit allen anwendbaren internationalen Normen und Vorschriften und gemäß der von Fisher bereitgestellten Anleitung installiert, betrieben und instand gehalten werden.

Bei Verwendung eines Überströmreglers in Systemen mit gefährlichen oder leicht entzündlichen Fluiden können Brände oder Explosionen abgeblasener Fluide Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben. Um derartige Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, sind Rohrleitungen zum Ableiten der Fluide in einen sicheren, gut gelüfteten Bereich oder in einen Sicherheitsbehälter bereitzustellen. Außerdem muss diese Rohrleitung beim Abblasen eines gefährlichen Fluids in einer sicheren Entfernung zu Gebäuden oder Fenstern verlegt werden, damit keine zusätzlichen

Gefahren geschaffen werden, und die Abblaseöffnung muss vor eventuell verstopfenden Materialien geschützt werden.

Wenn dieser Überströmregler unter überhöhten Druck gesetzt wird oder in einer Umgebung installiert wird, in der die Betriebsbedingungen die im Abschnitt „Technische Daten“ spezifizierten Grenzwerte oder Druckstufen der angrenzenden Rohrleitungen oder Rohranschlüsse überschreiten können, kann dies zu Verletzungen, Geräteschäden oder Leckagen aufgrund austretender Fluide oder eines Berstens drucktragender Teile führen.

Um derartige Verletzungen oder Schäden zu vermeiden und zu verhindern, dass die Betriebsbedingungen die geltenden Grenzwerte überschreiten, müssen (die von den entsprechenden Normen, Bestimmungen oder Standards vorgeschriebenen) Druckentlastungs- oder Druckbegrenzungsvorrichtungen bereitgestellt werden.

Außerdem können physische Beschädigungen des Überströmreglers wegen des damit verbundenen Austretens von Fluiden zu Verletzungen und Sachschäden führen. Um solche Verletzungen und Schäden zu vermeiden, ist der Überströmregler an einem sicheren Ort zu installieren.

Vor Einbau des Überströmregler alle Rohrleitungen reinigen und sicherstellen, dass der Überströmregler nicht beschädigt wurde und dass sich während des Transports keine Fremdstoffe angesammelt haben. Das Rohraußengewinde von NPT-Anschlüssen mit Rohrdichtungsmasse bestreichen. Bei Flanschverbindungen geeignete Dichtungen verwenden und zugelassene Rohrinstallations- und Verschraubungspraktiken anwenden. Der Überströmregler, sofern nichts anderes angegeben ist, in der gewünschten Position anbringen; es ist jedoch sicherzustellen, dass der Durchfluss durch das Reglergehäuse dem darauf befindlichen Richtungspfeil entspricht.

Hinweis

Der Überströmregler muss in jedem Fall so eingebaut werden, dass die Atmungsöffnung im Federgehäuse jederzeit frei von Behinderungen ist. Bei Installationen im Freien muss der Überströmregler in sicherer Entfernung von jeglichem Fahrzeugverkehr angebracht und so positioniert werden, dass kein Wasser, Eis und keine anderen Fremdstoffe durch die Atmungsöffnung in das Federgehäuse eindringen können. Ein Platzieren des Überströmreglers unter Dachüberhängen oder Fallrohren ist zu vermeiden, und es ist sicherzustellen, dass das Regelgerät sich jederzeit oberhalb der wahrscheinlichen Schneehöhe befindet.

Hinweis

Hauptventilfeder nicht einstellen.

Überdruck

Der maximale Eingangsdruck hängt vom Werkstoff des Gehäuses und der Temperatur ab. Der maximale Eingangsdruck des Gerätes ist dem Typenschild zu entnehmen. Das Regelgerät muss nach jedem

1. Die Druck-/Temperaturgrenzwerte in dieser Installationsanleitung sowie die Grenzwerte aller anwendbaren Normen und Standards dürfen nicht überschritten werden.

Typ 289P

Überdruckzustand auf Beschädigungen überprüft werden.
Bei Fisher-Überströmreglern handelt es sich NICHT um ASME-Sicherheitsventile.

Inbetriebnahme

Der Überströmregler ist werkseitig auf den Mittelwert des Federbereiches oder den angeforderten Druck eingestellt. Es kann also eine anfängliche Einstellung des Überströmreglers erforderlich sein, damit die gewünschten Ergebnisse erzielt werden. Nach Abschluss einer ordnungsgemäßen Installation und nach der richtigen Einstellung der Sicherheitsventile die vor- und nachgeschalteten Absperrventile langsam öffnen (falls vorhanden).

Einstellung

Zur Änderung des Sollwertes die Verschlusskappe entfernen oder die Gegenmutter lockern und die Stellschraube zum Erhöhen des Sollwertes nach rechts bzw. zur Reduzierung nach links drehen. Den Sollwertdruck während der Einstellung mit einem Prüfmanometer kontrollieren. Zum Sichern der gewünschten Einstellung die Verschlusskappe wieder anbringen bzw. die Gegenmutter anziehen.

Außerbetriebnahme



WARNUNG

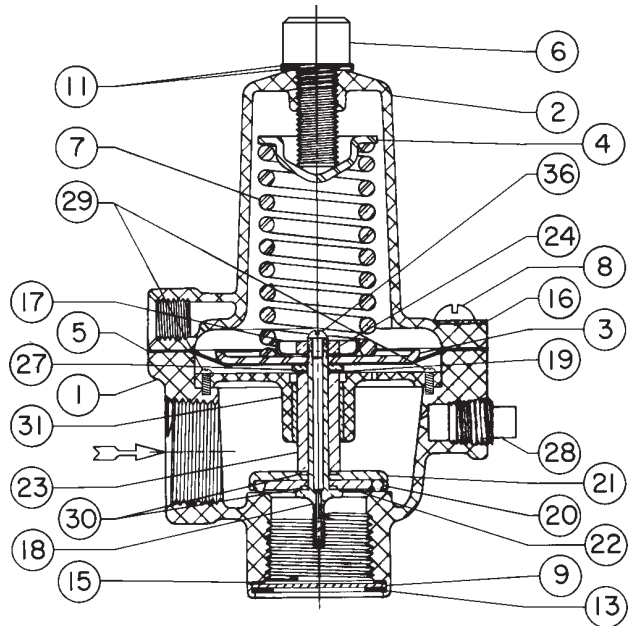
Zur Vermeidung von Verletzungen bei einer plötzlichen Druckentspannung den Überströmregler vor jedem Ausbau gegen jeglichen Druck isolieren.

Stückliste, Typ 289

Kennzahl	Beschreibung
1	Gehäuse
2	Federgehäuse
3	Membrankopf
4	Federteller
5	Membrane
6	Stellschraube
7	Feder
8	Maschinenschraube
9	Sieb
11	Dichtung
13	Sprengring
15	Dichtung
16	Typenschild
17	Untere Federführung
18	Pitot-Rohr
19	Dichtung
20	O-Ring
21	O-Ring-Halter
22	O-Ring-Unterlegscheibe
23	Abstandshalter
24	Sechskantmutter
27	Unterlegscheibe
28	Rohrstopfen
29	Maschinenschraube
30	O-Ring
31	Spindel-Führungseinheit
36	Pitot-Rohrstopfen

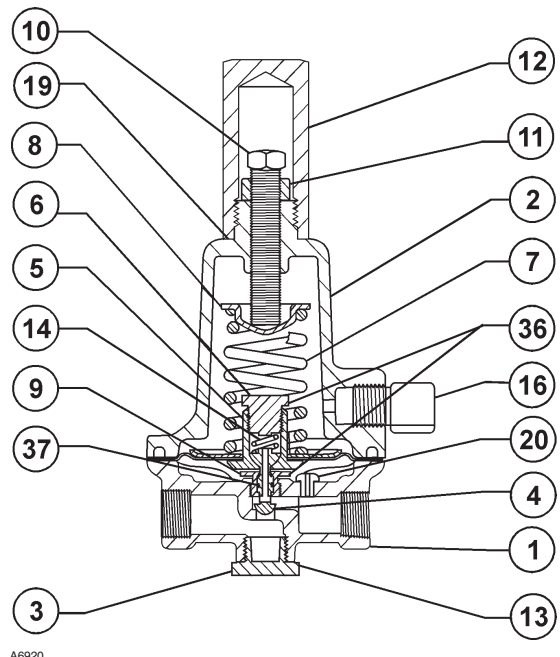
Stückliste, Typ 6358B

Kennzahl	Beschreibung
1	Steuerreglergehäuse
2	Federgehäuse
3	Gehäusestopfen
4	Ventilkegel- und Spindeleinheit
5	Membraneinheit
6	Anschlusskappe
7	Feder
8	Federteller
9	Spindelführung
10	Stellschraube
11	Gegenmutter
12	Verschlusskappe
13	Dichtung oder O-Ring
14	Ventilfeder
16	Atmungseinheit
17	Maschinenschraube
20	Drossel
36	Dichtung, Spindelführung
37	Spindel-O-Ring



14A8406-A

Abbildung 1. Typ 289



A6920

Abbildung 2. Typ 6358B

©Fisher Controls International, Inc., 2002; Alle Rechte vorbehalten

Fisher und Fisher Regulators sind Marken von Fisher Controls International, Inc. Das Emerson-Logo ist eine Marke und eine Dienstleistungsmarke der Emerson Electric Co. Alle andere Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Der Inhalt dieser Veröffentlichung dient ausschließlich informativen Zwecken. Obwohl nach besten Kräften versucht wurde, die Richtigkeit der in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sicherzustellen, dürfen diese nicht als ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen oder Garantien bezüglich der hier beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen oder deren Verwendung oder Eignung ausgelegt werden. Wie behalten uns das Recht vor, das Design oder die technischen Daten dieser Produkte jederzeit unangekündigt zu ändern oder zu verbessern.

Nähere Informationen erhalten Sie von Fisher Controls, International:
 Innerhalb der USA (800) 599-5853 – Außerhalb der USA +1 (972) 542-0132
 Frankreich – (33) 23-733-4700
 Singapur – (65) 770-8320
 Mexiko – (52) 57-28-0888

Printed in U.S.A.

www.FISHERregulators.com

